

Grenfell Tower Project

Kilian Schwartze

Grenfell Tower Project

In dem Film „Push - für das Grundrecht auf Wohnen“ wird der Brand des Grenfell Towers 2017 von Leilani Fahra nicht als unglückliches Ereignis, sondern als systematisches Versagen des Londoner Wohnungsmarkts zu Lasten einer bestimmten prekären Bevölkerungsschicht dargestellt. Das Grenfell Tower Project ist der Versuch diesen Ansatz als Entwurfsmethodik zu nutzen und damit Architektur als Teil eines gesellschaftlichen Prozesses zu sehen anstatt sie losgelöst davon zu betrachten.

Die Grundlage für den Entwurf eines neuen Wohnturms ist einerseits die Auseinandersetzung mit der Geschichte des Ortes und andererseits die Erarbeitung eines kollektiven Betriebsmodells durch einen Community Land Trust (CLT). Die Bewohner*innen müssen sich aktiv für den Unterhalt ihres Turms einsetzen und schützen sich mit diesem Modell vor dem profitorientierten Markt. Zusätzlich ist es auch möglich Wohnungen für längere Zeiträume zu pachten oder für kurze Zeiträume günstig zu mieten. Es wird eine soziale Mischung angestrebt, die Platz für verschiedene Lebensentwürfe, Altersstrukturen und Herkunft bietet.

Das Teilen von Raum und Ressourcen steht im Mittelpunkt des Konzepts. Zwischen den Räumen im Erd- und Mezzaningeschoss, die sich die Nachbarschaft des Lancaster West Estates aneignen kann und deren Nutzung einem stetigen Wandel unterworfen ist und dem Dachgarten in dem die Bewohner*innen des Hauses Nutzpflanzen anbauen können, befinden sich die privateren Wohngeschosse. Ihre Erschließung erfolgt primär über zwei innenliegende Kerne mit Aufzügen und einem Sicherheitstreppenhaus und sekundär über aussenliegende Treppen, die in doppelgeschossigen Loggien münden. Diese Dopplung sorgt einerseits für mehr Sicherheit und andererseits für mehr Nachbarschaftlichen Austausch durch die Überwindung von Schwellenangst zwischen den Geschossen. Die Regelgeschosse bestehen aus je 4 Wohnkernen zwischen denen sich zuschaltbare Räume sowie ein geteilter Nachbarschaftsraum befinden. Nicht alle dieser Räume funktionieren energetisch gleich, wodurch Zwischenklima und angepasste Nutzung je nach Jahreszeit ermöglicht werden sowie Energieverbrauch und -kosten gesenkt werden.

Die Fassade entspricht der Komplexität der Aufgabe indem sie verschiedene Gesichter annehmen kann: In ihrer stärker geöffneten Erscheinung sind die Wohnkerne und die außenliegenden Treppen deutlich ablesbar. Dadurch wird ein Neuanfang unter neuen Prämissen an diesem schwierigen Ort sichtbar. Wenn der Sonnenschutz geschlossen ist, werden Erinnerungen an den grauen Vorgängerbau wach. Dem Gedenken wird auf diese Art eine komplexe Form gegeben deren Ausgestaltung in der Hand der Bewohner*innen liegt.

Royal Borough of Kensington & Chelsea

An der Schnittstelle zwischen Arm
und Reich in der ungleichsten
Gemeinde Europas

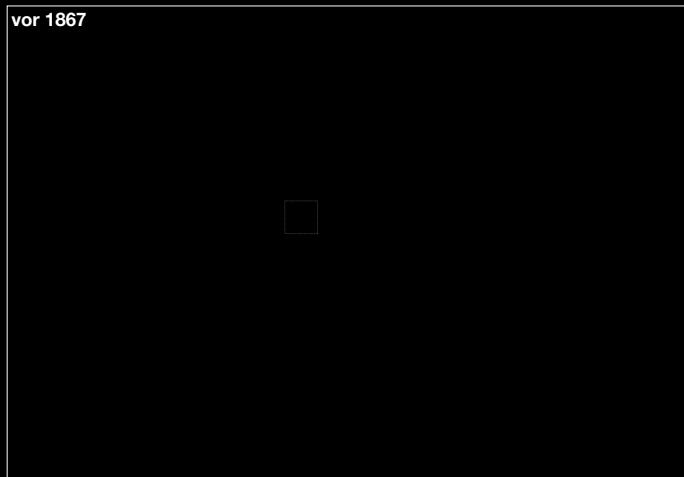


Royal Borough of Kensington & Chelsea

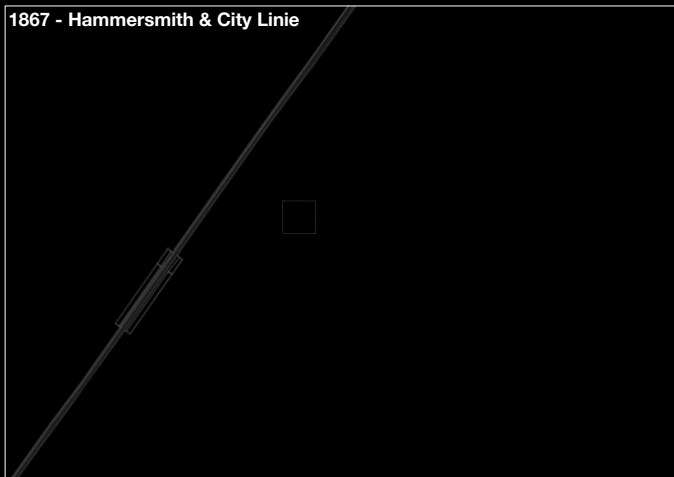
An der Schnittstelle zwischen Arm
und Reich in der ungleichsten
Gemeinde Europas



vor 1867



1867 - Hammersmith & City Linie



1870 - Viktorianische Stadterweiterung



1889 - Kensington Public Bath



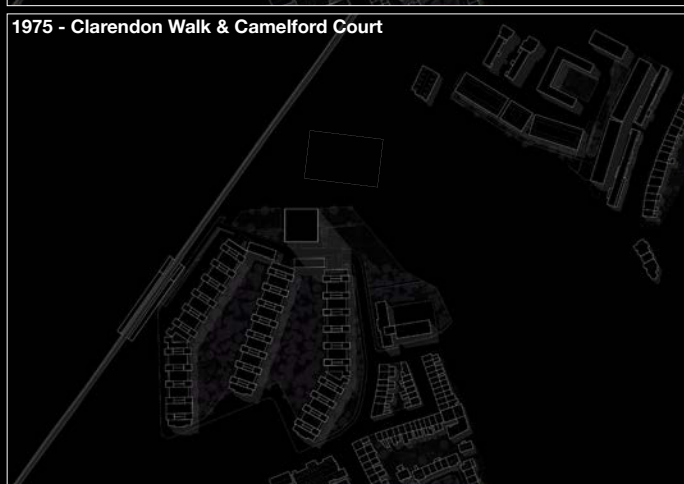
1939 - Erste Teile des Lancaster West Estate



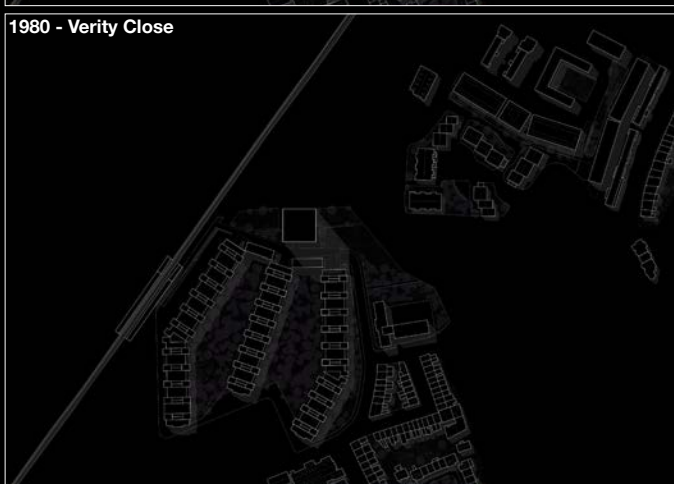
1974 - Fingerblocks & Grenfell Tower



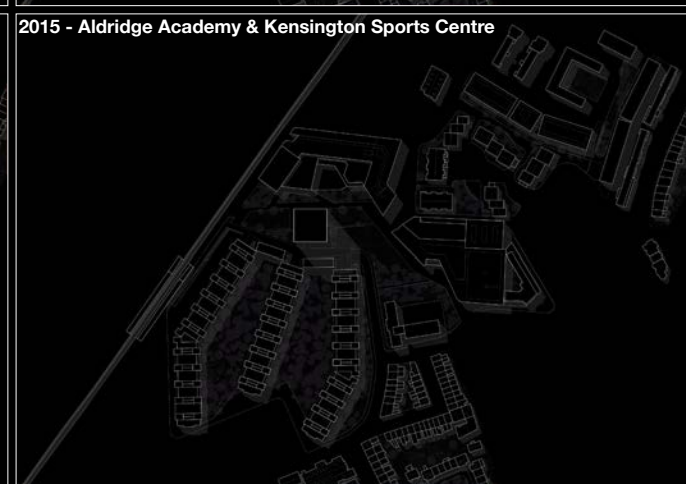
1975 - Clarendon Walk & Camelford Court



1980 - Verity Close



2015 - Aldridge Academy & Kensington Sports Centre





14.07.2017

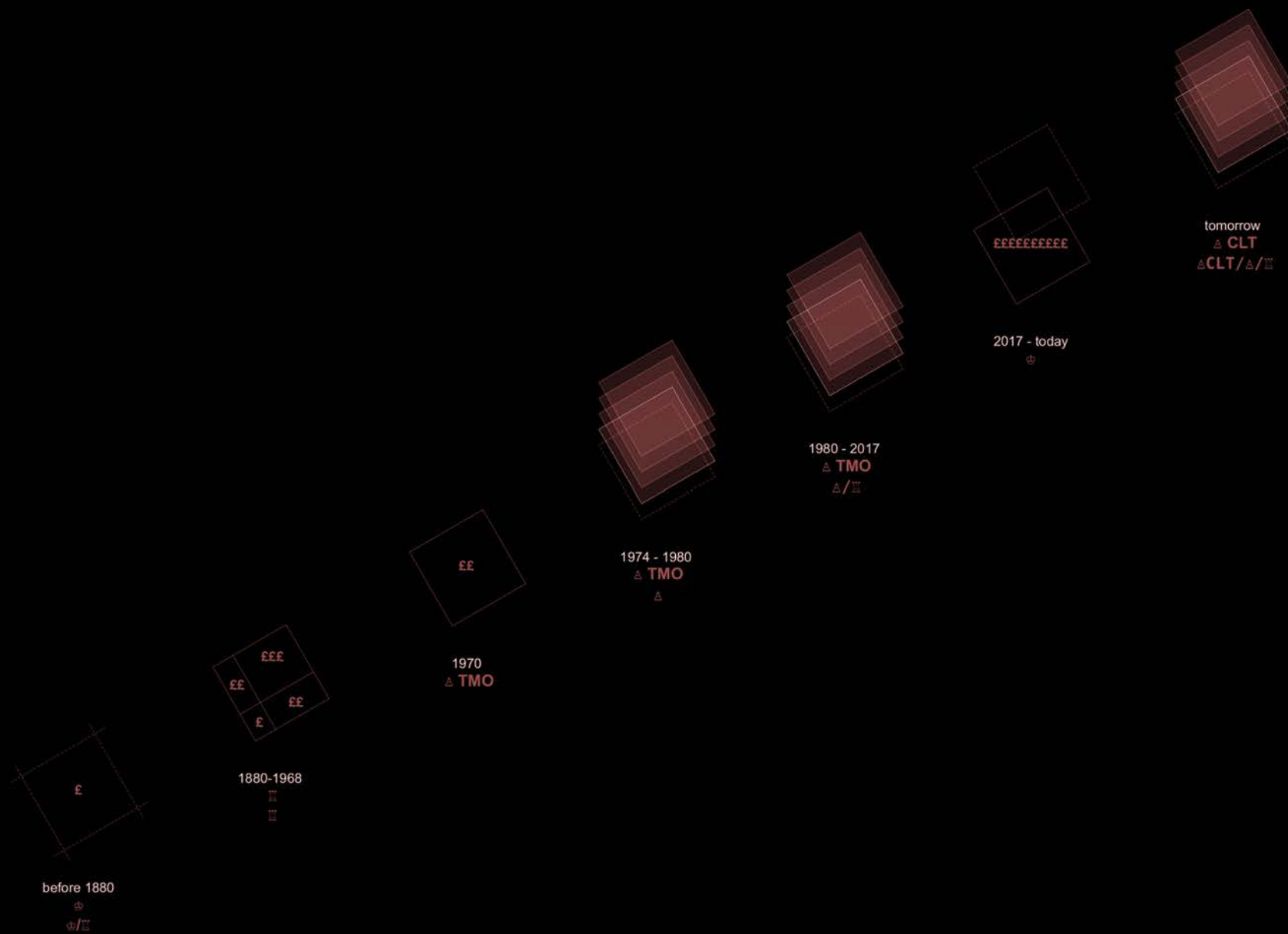
Amna Mahmud Idris
Gary Maunders
Gloria Trevisan
Marco Gottardi
Fathia Ahmed
Abufars Ibrahim
Raymond „Moses“ Bernard
Mohamed Neda
Rania Ibrham
Fathia Ibrham
Hania Ibrham
Hesham Rahman
Nadia Choucair
Bassem Choucair
Mierna Choucair
Fatima Choucair
Zeinab Choucair
Nura Jemal
Hashim Kedir
Firdaws Hashim
Yahya Hashim
Yaqub Hashim
Logan Gomes
Abdulaziz El Wahabi
Faouzia El Wahabi
Yasin El Wahabi
Medhi El Wahabi
Ligaya Moore
Khadija Saye
Mary Mendy
Jessica Urbano Ramirez
Farah Hamdan
Omar Belkadi
Malek Belkadi
Leena Belkadi
Eslah Elgwahry
Mohamednur Tuccu
Amaya Tuccu-Ahmedin
Berkti Haftom
Biruk Hafton
Sakineh Afrasiabi
Fatima Afrasiabi
Isaac Paulos
Khadija Khalloufi
Vincent Chiejina
Kamru Miah
Rabeya Begum
Mohammed Hamid
Mohammed Hanif
Husna Begum
Joseph Daniels
Deborah Lamprell
Marjorie Vital
Ernie Vital
Sheila Smith
Hamid Kani
Steve Power
Mohammad Alhajali
Denis Murphy
Zainab Deen
Jeremiah Deen
Abdeslam Sebbar
Ali Yawar Jafari
Anthony Disson
Victoria King
Alexandra Atala



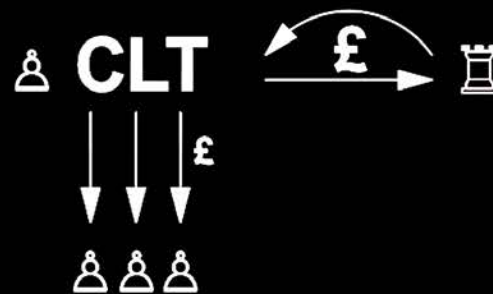


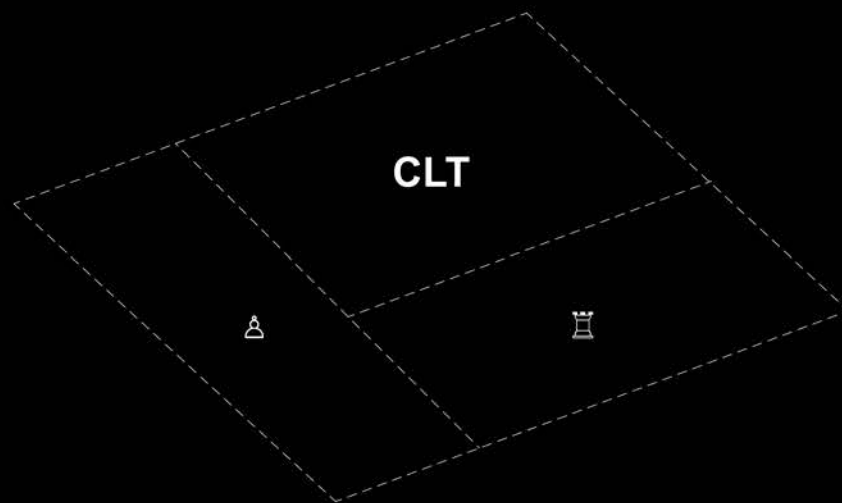
Filmstills aus „Push - Für ein Grundrecht auf Wohnen“

„Der Brand war wie eine konkrete Manifestation für die Vertreibung einer sozialen Schicht.“



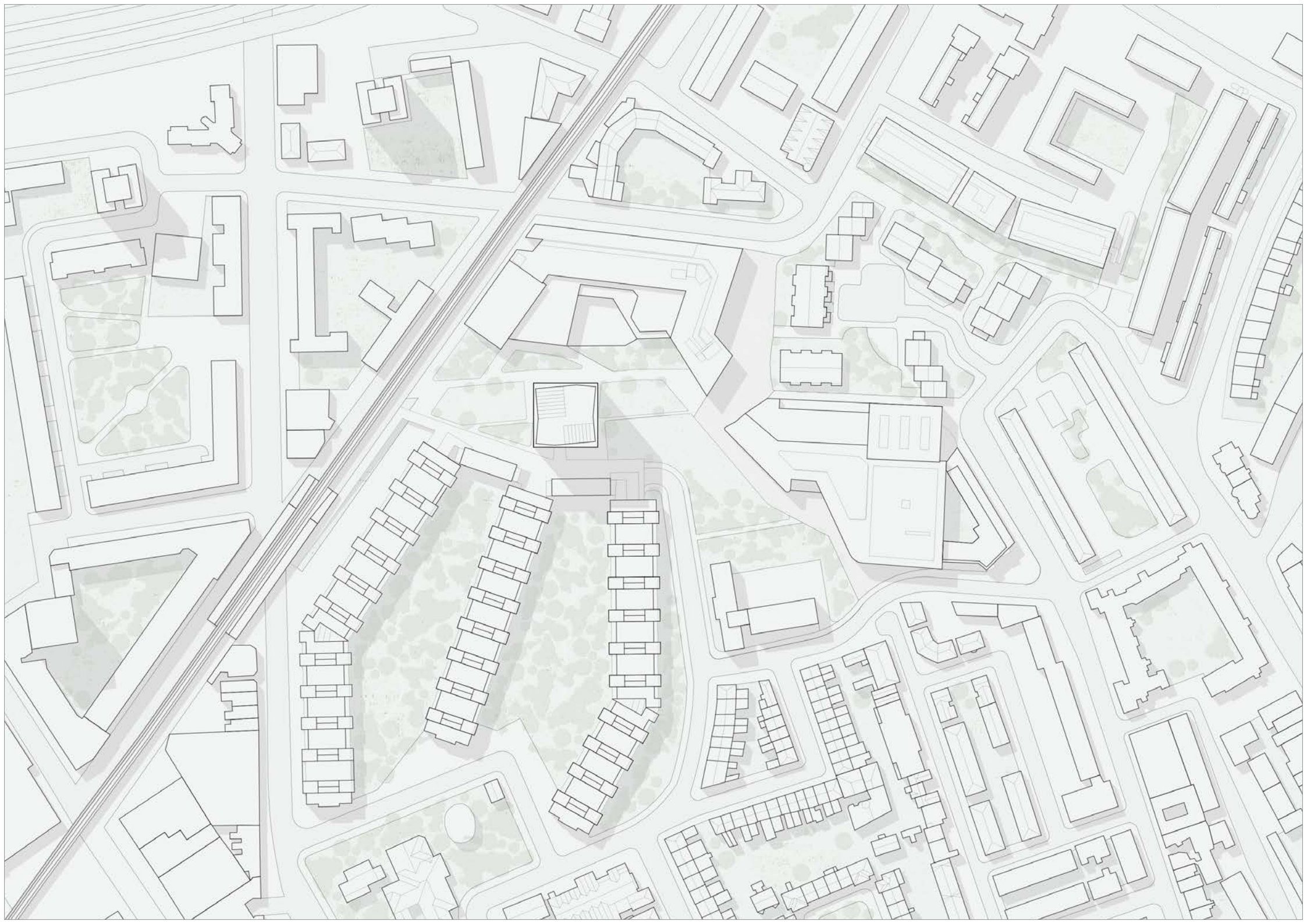
Entwicklung der Bodenbesitzverhältnisse

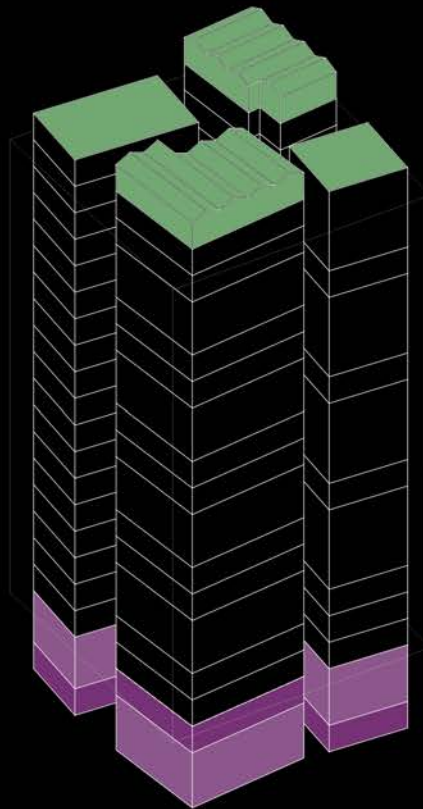




Gezielte Durchmischung







Geteiltes Dach für die Bewohner*Innen des Turms

Privates Wohnen

Geteilte Räume für das gesamte Estate

Organisation des Hauses



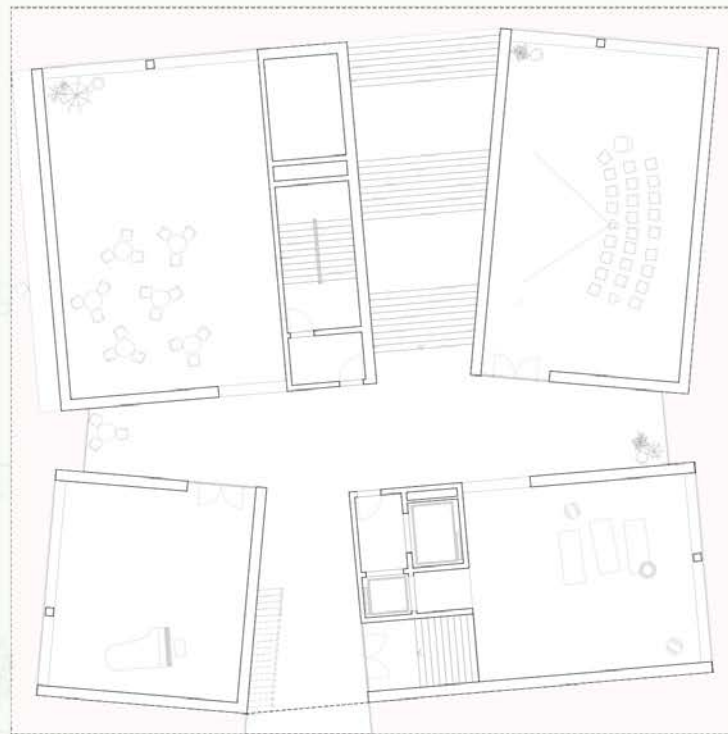
Erdgeschoss



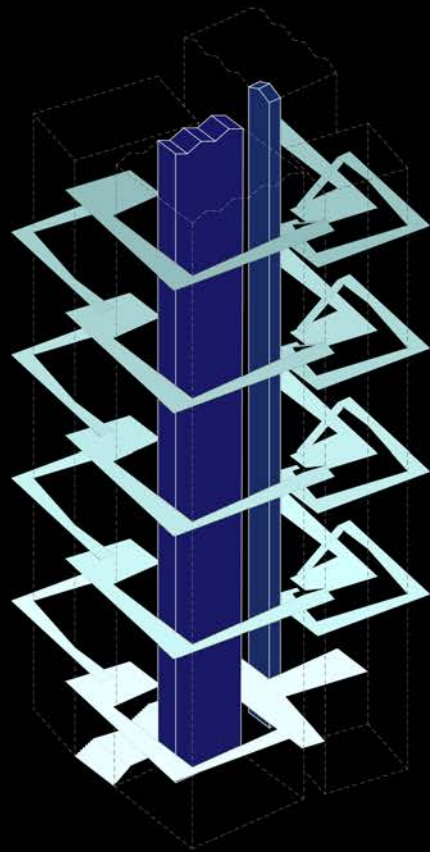
Anschluss an die fußläufige Druchwegung des Estates



Aneignung des Erdgeschosses & Eingangslobby

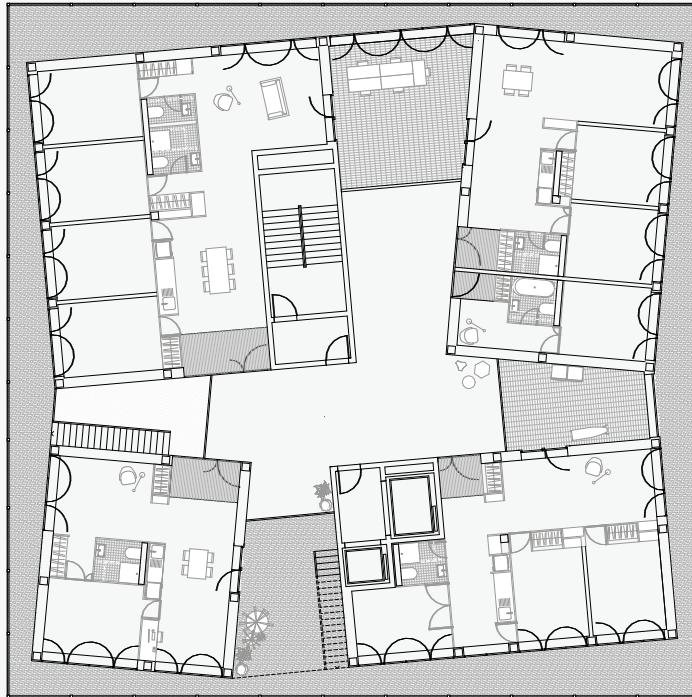


Mezaningeschoss

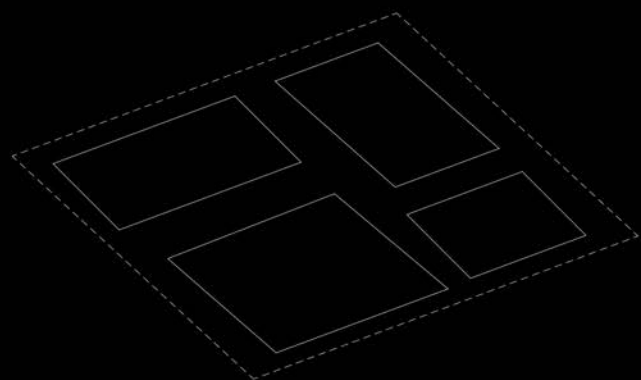


Primäre und Sekundäre Erschließung



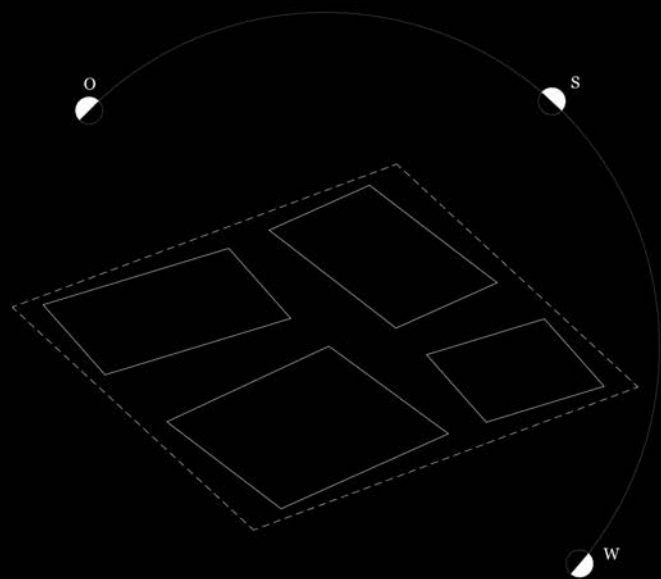


Regelgeschoss

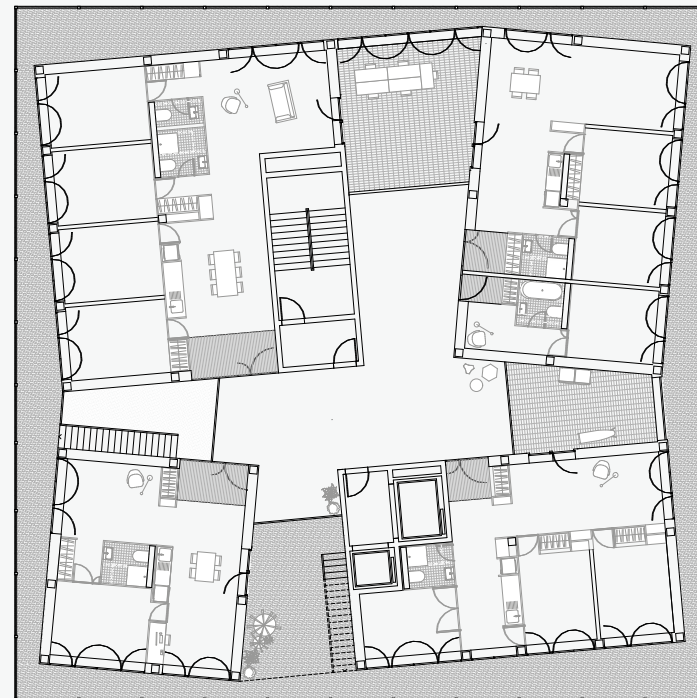


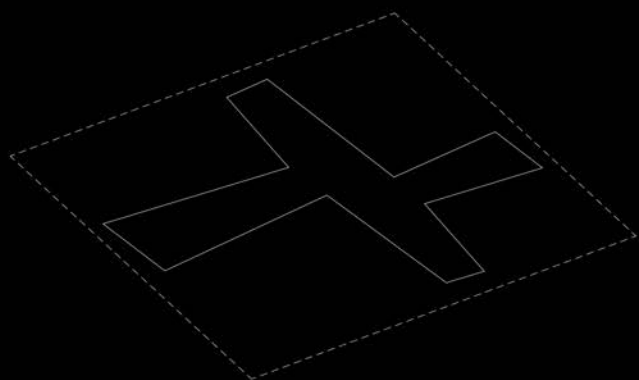
4 Wohnkerne



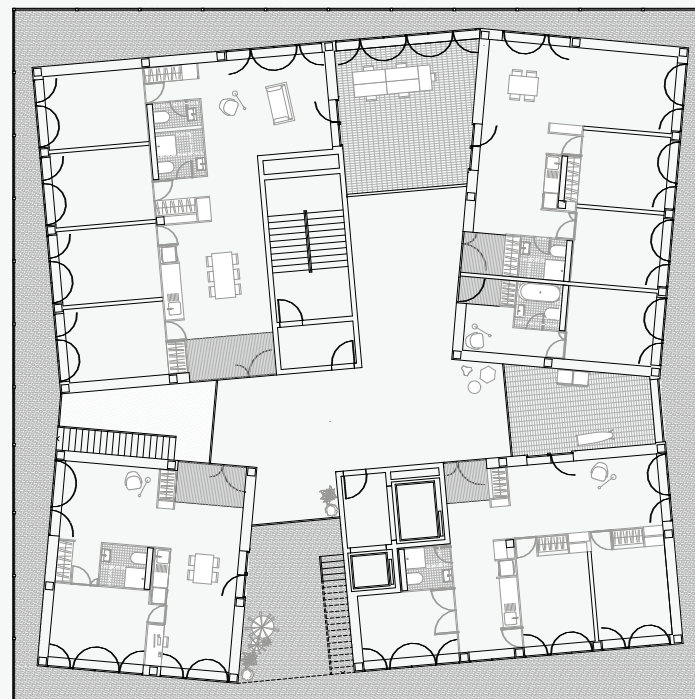


Optimierte Belichtung und Privatsphäre

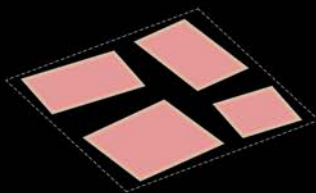




Nachbarschaftsraum als neue Qualität

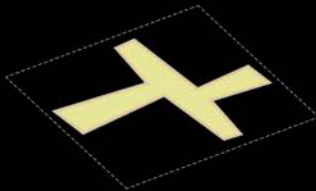


Kernwohnung



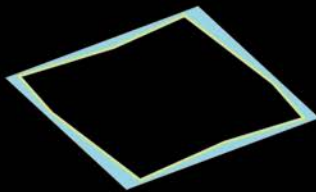
Gedämmt & Beheizt

Zwischenraum



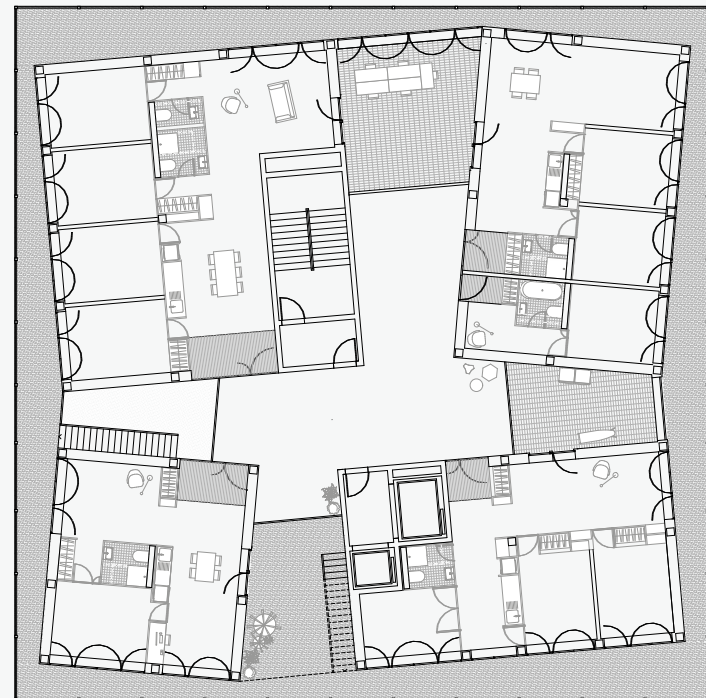
Gedämmt

Umgang



Kalt

Zwischenklimata

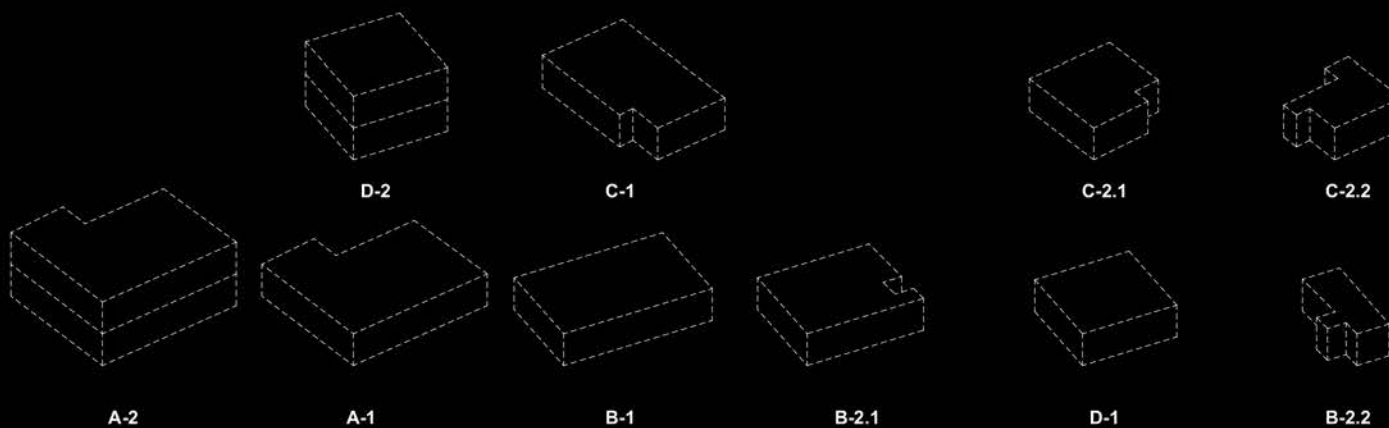
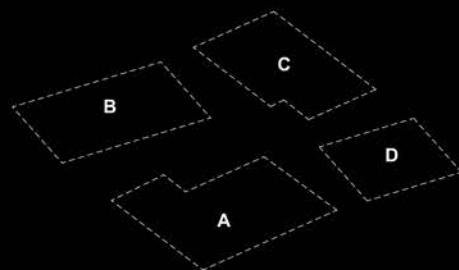




Nachbarschaftsraum



Schwellen zwischen privatem und geteiltem Raum



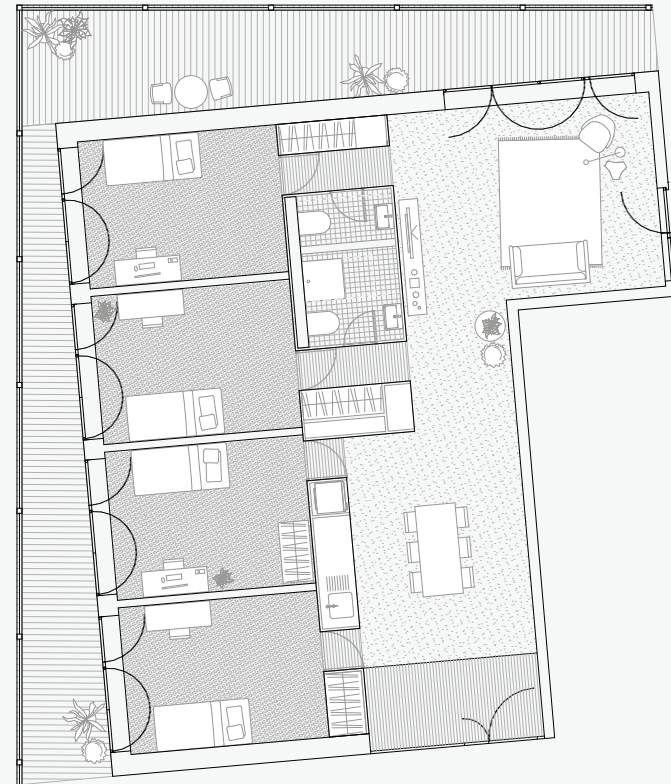
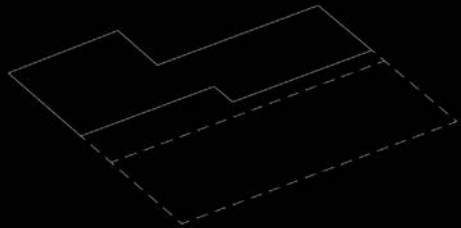
	XL	L	M	S	XS	XXS
Grösse	220m ²	110m ²	90-85m ²	65m ²	55m ²	30-25m ²
Anzahl absolut	4	14	18	9	15	18
Anzahl relativ	5%	18%	23%	12%	19%	23%

Fließender Wohnraum

Typ: A-1

Größe: 45,5 m²

Modell: Wohngemeinschaft

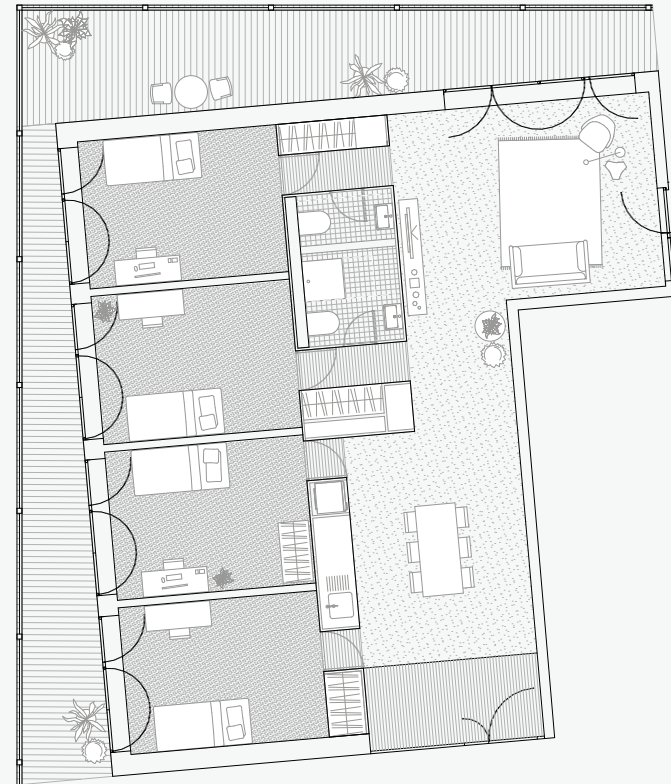
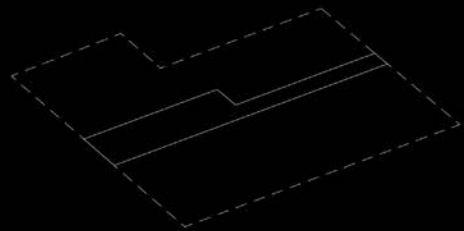


Filternder Kern

Typ: A-1

Größe: 18,3 m²

Modell: Wohngemeinschaft

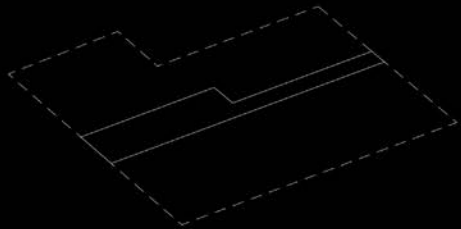


Filternder Kern

Typ: A-1

Größe: 18,3 m²

Modell: Wohngemeinschaft



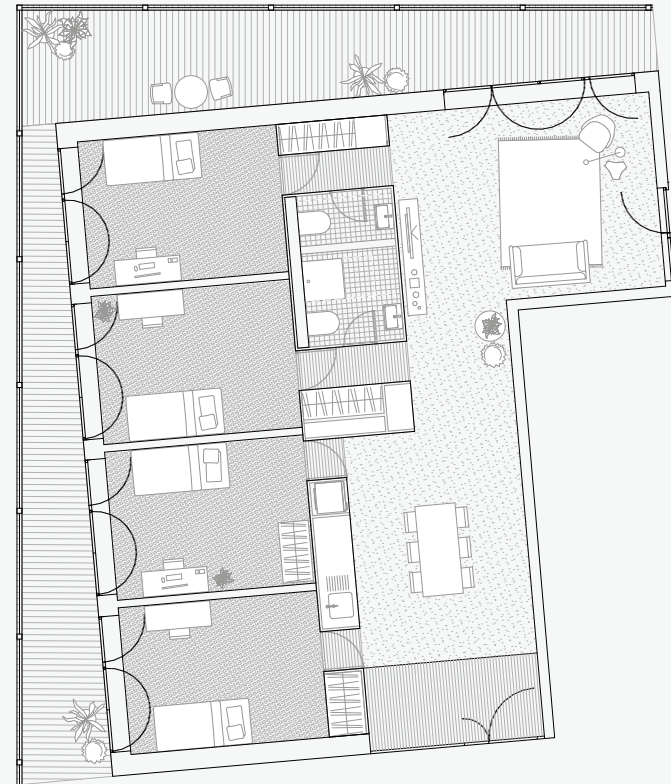
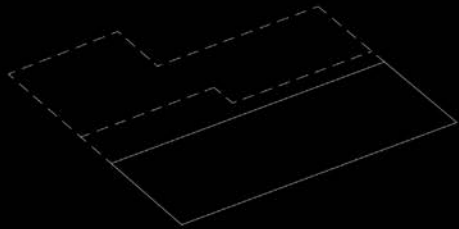
Private Zimmer

Typ: A-1

Größe: 4 x 12 m²

Modell: Wohngemeinschaft

Fläche pro Person: 28 m²



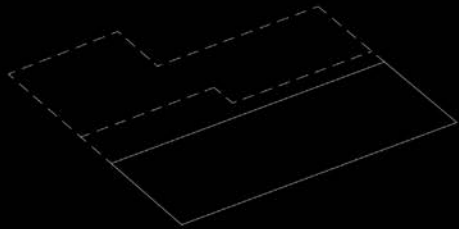
Private Zimmer

Typ: A-1

Größe: 110 m²

Modell: (un)konventionelle Familie

Fläche pro Person: 28 m² - 36m²



Private Zimmer

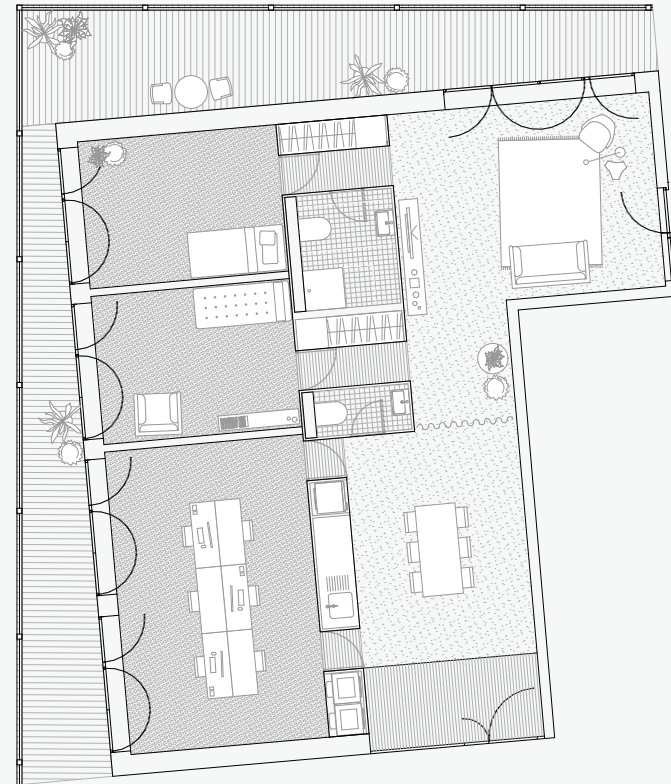
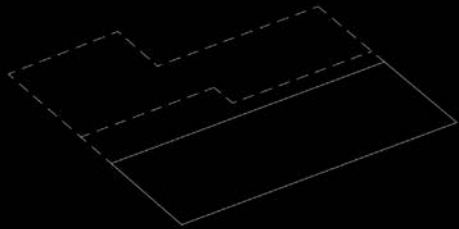
Typ: A-1

Größe: 61 m² & 59 m²

Modell: Wohnen für 2 & Arbeiten für 6

Fläche pro Person (Wohnen): 30,5 m²

Fläche pro Person (Arbeiten): 10,8 m²



On/Off Raum

Typ: A-1

Größe: 110 m² + 30 m²

Modell: Wohngemeinschaft

Fläche pro Person: 35 m²

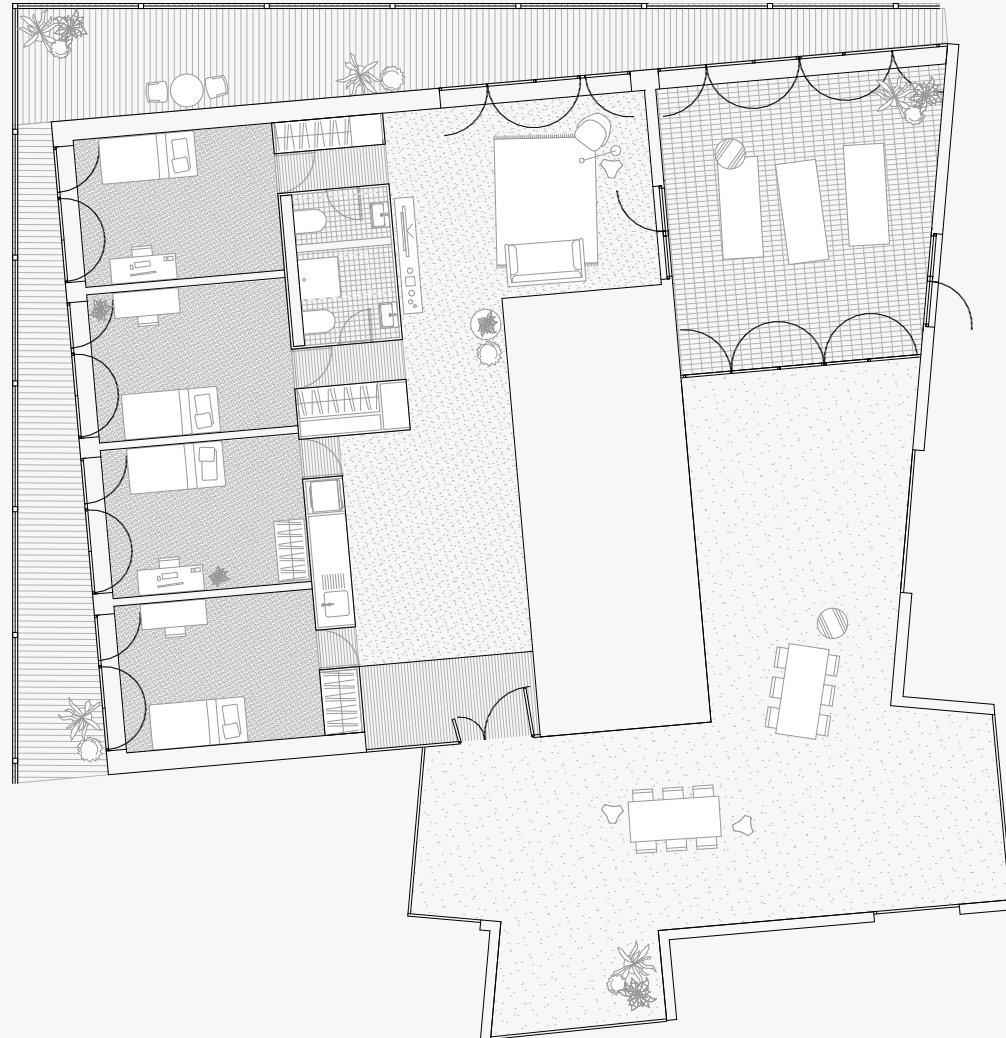


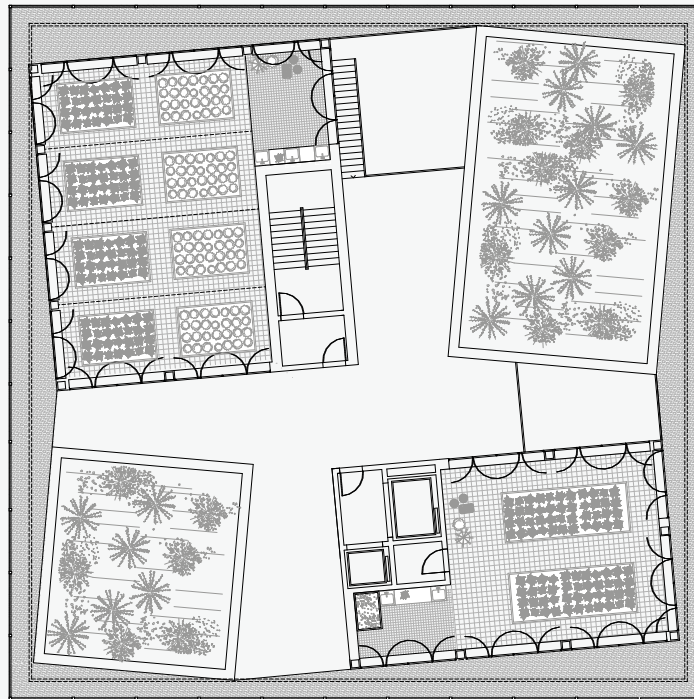
Nachbarschafts Raum

Typ: A-1

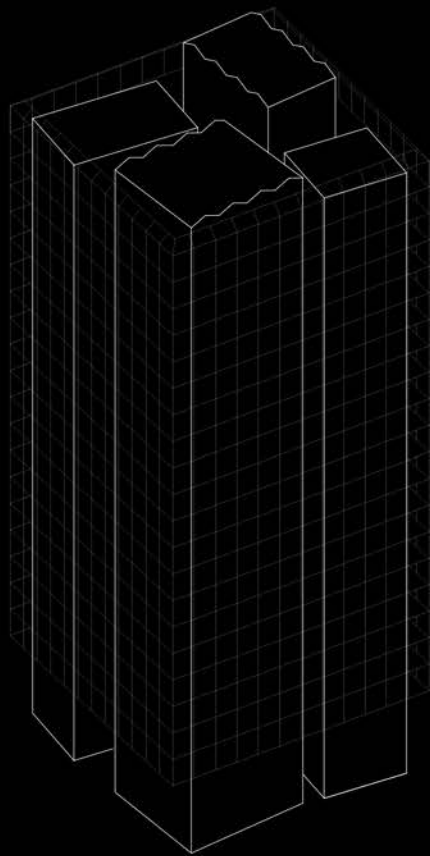
Größe: 110 m² + 30 m²

Modell: Wohngemeinschaft



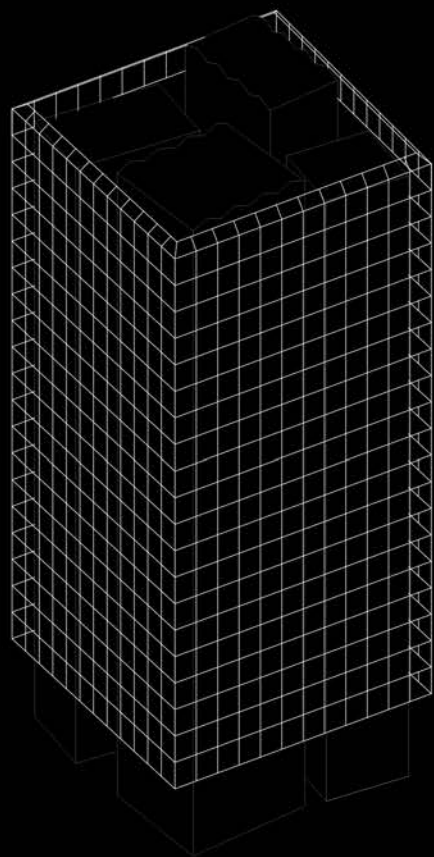


Dachgarten



Wandelbare Fassade: Offene Anmutung

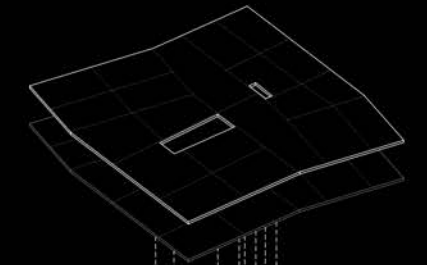




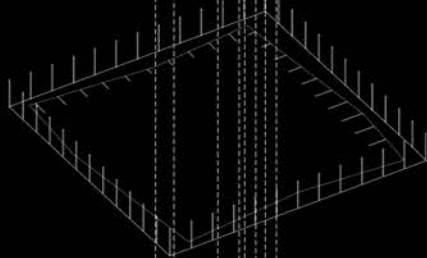
Wandelbare Fassade: Geschlossene Anmutung



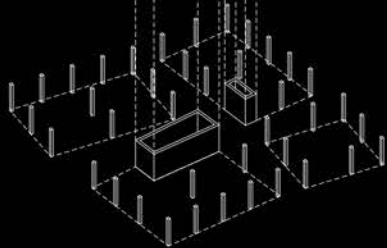
HBV-Decke



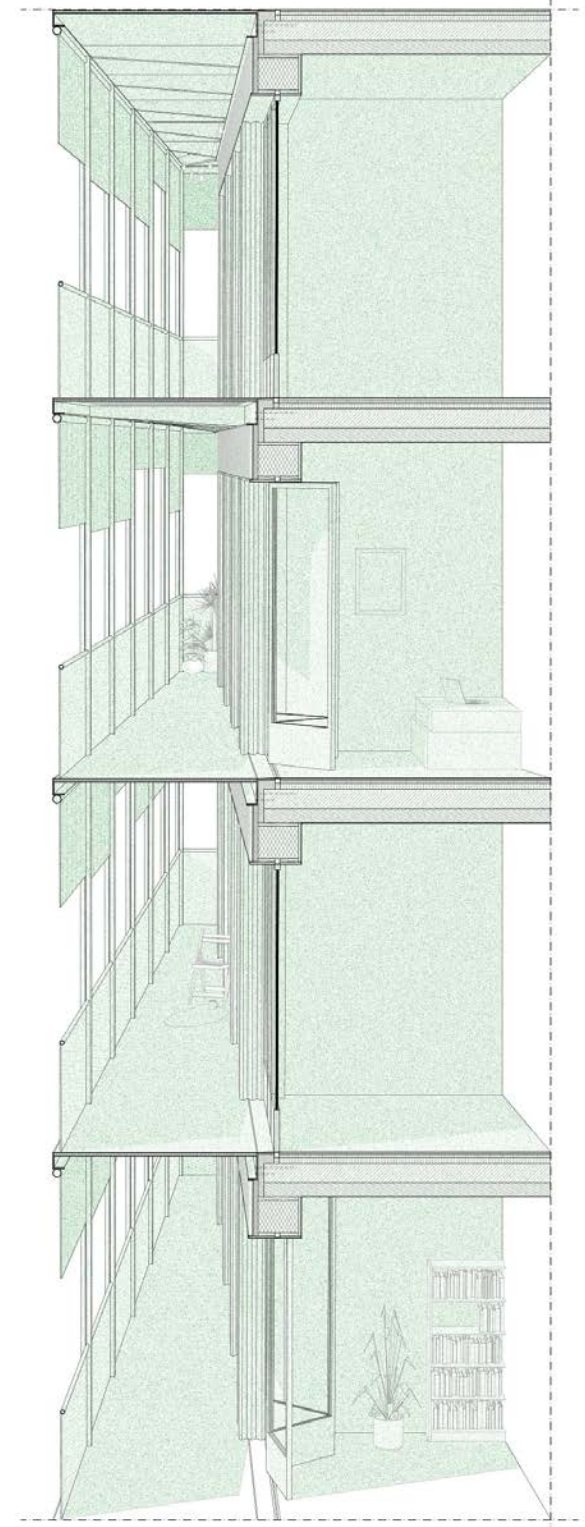
Stahl-Membran



Stützen & Kerne



Konstruktion





Grenfell Tower Project

Kilian Schwartze

